



Maria Himmelfahrt

# WOCHEN INFO

Sonntag 7.7.– 14.7.13

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

## Maria Himmelfahrt

So 7.7. 8.30 Messe  
10.00

18.30 Rosenkranz  
19.00 Abendmesse

Mo 8.7.

Di 9.7.

Mi 10.7.

Do 11.7. 18.30

Fr 12.7.

Sa 13.7. 18.00

So 14.7. 8.30 Messe  
10.00

19.00 Abendmesse

## Maria Rast

Messe: Fr. Broukal für +  
Schwiegermutter und Tante  
zum Todestag

Legio Mariä

Rosenkranz

Messe: Fr. Engelmayer f. +  
Gatten u. Sohn z. Geburtstag

14.W.i.JK 1.Lg: Jes 66,10-14c 2.Lg: Gal 6,14-18 Evg: Lk 10,1-12.17-20

## Zeichen und Wunder

Zeichen nennt der vierte Evangelist die „Krafttaten“ Jesu. Zeichen dafür, dass Jesus Vollmacht hat. Wunder sind diese Zeichen für die Menschen, die Zeugen werden dieser Krafttaten.

Wunder: etwas, das wir uns mit unserem menschlichen Verstand nicht erklären können, das die Kausalitätskette durchbricht, gegen unsere Verstandesannahme eintritt.

Im modernen Jargon sprechen wir einerseits nicht mehr von Wundern, sondern, medizinisch gewendet, wenn es um unerklärliche Heilungen geht, von „Spontanheilung“ - also nicht nachvollziehbar aufgrund der angesetzten Therapien oder vielleicht sogar, wenn der Mensch als „austherapiert“ gilt. Andererseits aber hat sich unsere Vorstellung von „Wunder“ sehr geweitet und es wird öfters von „das ist ja ein richtiges Wunder“ gesprochen als uns bewusst ist. Wir sind umgeben, wir leben in einer Welt der Wunder.

Die Ferienzeit - in der wir ja Zeit, freie Zeit haben sollten - wäre gut geeignet, unsere Aufmerksamkeit auf das Wunderbare, auf die Wunder, auf die Zeichen Gottes zu richten. Ob es der Käfer ist, der auf einer Sanddüne herumkreist, den wir fragen: was um alles in der Welt treibst du hier? -, Ob es der Horizont ist, wie

eine Absprungrampe in die Unendlichkeit, oder Gesteinsformationen, die aussehen als wären sie aus Samt und Seide, als hätten sie ein grünes Pelzchen an; vielleicht denken wir auch über die Harmonie von kleinen Ökosystemen nach, über Pflanzen, die nur bei einem bestimmten Regen blühen, oder bestaunen die unterschiedliche Atmosphäre vom Sonnenlicht am frühen Morgen, über einer Wiese, im Tannenwald, am Mittag ... Es gibt so Vieles, das wir uns nicht erklären können, ja was wir noch nicht einmal in der Wirkung, die es in uns hat, artikulieren können, wo wir mit unserem beschreibenden Latein schnell am Ende sind.

Ich möchte sie also einladen, sich zu öffnen für die Zeichen Gottes in der Schöpfung, für die Wunder, die uns auf Schritt und Tritt begegnen, für den Himmel in uns, für den Himmel, in dem wir uns tagtäglich bewegen. Nicht erst zu warten, bis das Sensationelle eintritt, so wie sich die Apostel freuen, dass ihnen die Dämonen gehorchen, sondern uns darüber zu freuen, dass der Himmel uns kennt.

## Großes Aufatmen -

nach Flohmarkt, Fronleichnam, Erstkommunion, Monki-Park und Jungschar-Ausflug, Pfarrfest und der laufenden Arbeit in unseren beiden Pfarren.

Ja – es bedarf vieler Schultern, um eine Pfarre zu „tragen“. Und eines starken Gemeinschaftsgeistes!

Allen, die mitgeholfen haben, die Pfarren aktiv und lebendig zu halten, sei herzlich gedankt.

## Juli und August

**Pfarrsekretariat geschlossen:** 29. Juli bis 11. August

Anrufbeantworter und Telefonkontakt

mit Pfarrer Laurent (Tel.: 0664 / 610 13 47)

**Hi. Messen** alle Sonntage

**MH** 8:30 Uhr



**MR** 10:00 Uhr



19:00 Uhr Abendmesse



### Bitte vormerken

15.8., 10:00 Uhr **Hi. Messe und Kirchweihfest in der Kartause**

Fr. Barbara feiert mit!

**MR** 1.9., 10:00 Uhr **Familienmesse**

**MR** 8.9., 9:00 Uhr **Hi. Messe mit Kardinal Schönborn anlässlich  
50 Jahre Kirche Maria Rast**

**MH** 15.9., 10:00 Uhr **Familienmesse mit Erntedankfest,  
Lebensmittelsammlung für JugendCaritas**

